

Veranstaltungsrückblick

06.10.2017, 2. Infoveranstaltung für Interessierte der GPM Region München

Was tun, wenn die Zahl der Aktiven in der Region München weiter schrumpft und die Arbeit von den verbliebenen Aktiven kaum mehr zu stemmen ist? Die Münchner Regionalgruppe hat in dieser Situation die zweite Infoveranstaltung für Interessierte der Regionalarbeit auf die Beine gestellt.

Mit den eng getakteten Veranstaltungen, zum Beispiel

2017 18 Abende und 04 Projektbesuche

ist die GPM Region München immer sehr aktiv.

Weiter bietet die Region München Meet & Talk-Abende, Firmenabende, Sonderveranstaltungen, etc. für Ihre Mitglieder an. Weitere Infos erhalten Sie auf der Münchner GPM Homepage.

Diese Arbeit, diverse Programme und Veranstaltungen auf die Beine zu stellen, ist enorm. Gerade die Organisation aller Veranstaltungen, Referentenmanagement oder Öffentlichkeitsarbeit erfordert großes ehrenamtliches Engagement.

Die Regionalleitung ist derzeit weiter auf der Suche nach Mitstreitern, die sich inhaltlich und organisatorisch in die Regionalarbeit der Region München aktiv miteinbringen mochten. Wie kann ich Mitstreiter werden? Ganz einfach. Auf den Feedbackbogen der Abendveranstaltungen in München befindet sich am Ende die Zeile: „In der GPM Regionalgruppe München möchte ich mitwirken. Bitte sprechen Sie mich an.“ Die persönliche Einladung erfolgt umgehend.

Auf der Agenda zur 2. Infoveranstaltung, im KKV Hansa München in der Briener Straße, stand zunächst ein Vortrag durch den Sprecher der Regionalleitung, Matthias Konetzny, über das Selbstverständnis und die Aktivitäten der GPM.

Weitere Themenpunkte waren das Engagement in der Region, die Projektteams der Regionalgruppe und ihre Aufgaben im Einzelnen. Nach einer kurzen Fragerunde standen Matthias Konetzny, Claus Lorbach, Ralf Gabriel und Andreas Lohrum im anschließenden Networking-Teil aus allen Projektteams als Ansprechpartner zur Verfügung.

Bei den ca. 10 Gästen kristallisierten sich zweierlei Interessen heraus. Manche wollten erst einmal grundsätzlich mehr über die GPM erfahren. Entsprechend hoch war das Interesse an der Übersicht der GPM-Aktivitäten in der Region.

Das zweite Interesse galt der konkreten Arbeit hinter den Kulissen der Region. Wie sieht die aktuelle Organisation aus? Welche Teams gibt es bereits und wie arbeiten sie? Wie kann man sich einbringen?

Und so erfüllte sich auch die Hoffnung der Regionalleitung, weitere Mitstreiter für die Regionalarbeit in den Projektteams zu gewinnen. Alle Gäste bejahten die Frage „Hat die zweite Infoveranstaltung Ihr Interesse an aktiver Mitarbeit bestärkt?“ Ein schöner Erfolg!

Christian Freiseis